

An den Landrat

Kleine Anfrage: „**Drittes Geschlecht im Kreis Mettmann**“
Sitzung des Kreistages Mettmann am 7. Oktober 2021

Sehr geehrter Herr Landrat, sehr geehrtes Kreistagsbüro,

nach § 12 der Geschäftsordnung des Kreistages stelle ich folgende „Kleine Anfrage“ und bitte um schriftliche Beantwortung zur nächsten Sitzung des Kreistages:

Im Dezember 2018 führte der Deutsche Bundestag eine dritte Geschlechtsoption ein: Neben den bisherigen Geschlechtern männlich und weiblich gibt es seitdem das Geschlecht bzw. den Personenstand „divers“ (siehe:

<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2018/kw50-de-geburtenregister-581364>). Bis September 2020 haben bundesweit 394 Menschen den Geschlechtseintrag „divers“ gewählt oder den Eintrag offen gelassen, 19 Säuglinge wurden als „divers“

registriert (siehe:

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article225498835/Intergeschlechtlichkeit-So-oft-wurde-dritte-Geschlechtsoption-genutzt.html>).

Daher frage ich:

1. Wie viele Einwohner im Kreis Mettmann besitzen derzeit das Geschlecht „divers“? (Bitte aufschlüsseln nach Kommune sowie in absoluten und prozentualen Zahlen)
2. Wie viele Menschen im Kreis Mettmann haben seit 2018 den Geschlechtseintrag „divers“ gewählt? (Bitte aufschlüsseln nach Kommune)
3. Wie viele Neugeborene im Kreis Mettmann wurden seit 2018 als „divers“ registriert?

Mit freundlichen Grüßen

Marlon Buchholz